

## Die Bedeutung der Nähmaschine in der 1. Hälfte des 20. Jh.

Viele Frauen besuchten in der 1. Hälfte des 20. Jh. Nähkurse, um den Gebrauch der Nähmaschine zu erlernen.

So konnten vor allem Kleidungsstücke ausgebessert oder geändert werden.

Wenn z. B. Kinder ihre Sachen verwachsen hatten, mussten diese verlängert, erweitert oder auch altersgerecht verändert werden.

Neue Kleidungsstücke anzufertigen, trauten sich nur ganz geschickte Frauen zu oder gelernte Schneiderinnen. Noch Ende der 50er – Jahre ließ ich mir meine neuen Kleider von meiner Schneiderin im Ort anfertigen.



**Wer hat die Nähmaschine erfunden?**

Was den Näherinnen heute die Arbeit erheblich erleichtert, wurde im Jahre 1830 von vielen Frauen gar nicht begrüßt. Als der Schneider Barthélemy Thimonier aus dem französischen Etienne die erste Nähmaschine konstruierte, fürchteten sie um ihre Arbeitsplätze. Das erste Modell bestand aus Holz und war sehr umständlich zu handhaben.

Fotos: Husqvarna VIKING, Forschungskreis Heimtiere in der Gesellschaft